



### Nachmittags-Konzert.

4—5 1/2 Uhr. 125. Abonnements-Konzert.

#### Städtisches Kurorchester.

Leitung: Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

- 1. Ouverture zu „Lestocque“ . . . . . D. F. Auber
- 2. Norwegischer Künstlerkarneval . . . . . J. Svendsen
- 3. Finlandia, symphon. Dichtung . . . . . J. Sibelius
- 4. Meeresstille und glückliche Fahrt, Ouverture . . . . . F. Mendelssohn
- 5. Entr'acte aus „Mignon“ . . . . . A. Thomas
- 6. Suite aus dem Ballett „Coppelia“ . . . . . L. Delibes

8 Uhr im grossen Saale:

## VORTRAGS-ABEND LUDWIG WÜLLNER

### VORTRAGSFOLGE:

- I.
- 1. Faust, II. Teil, erste Szene
    - a) Ariel und Elfenchor: Abenddämmerung — Nacht — Morgendämmerung — Sonnenaufgang.
    - b) Faust's Erwachen und Monolog.
  - 2. Der Gott und die Bajadere . . . . . Goethe
  - 3. Paria . . . . .
    - a) Des Paria Gebet
    - b) Legende
    - c) Dank des Paria
- II. Lyrisches.
- 1. Jäger's Abendlied . . . . .
  - 2. Schäfer's Klagelied . . . . .
  - 3. Wanderer's Nachtlid I. und II. Teil . . . . .
  - 4. An den Mond . . . . . Goethe
  - 5. Auf dem See . . . . .
  - 6. Neue Liebe, neues Leben . . . . .
  - 7. Gefunden . . . . .
  - 8. Willkommen und Abschied . . . . .
- III.
- Das Tanzlegende . . . . . Gottfried Keller

**IV. Melodram.**  
Hektors Bestattung aus der „Ilias“ . . . . . Homer  
Musik von **Botha Siegwarth.**  
Am Flügel: **W. Salomen**, Frankfurt a. M.  
Eintrittspreise: 30, 25, 20, 15, 12, 10 Mark.  
Garderobengebühr: 1 Mark.

**Konzert-Flügel**  
**STEINWAY & SONS**  
Hamburg-New York

**Vertreter**  
**ERNST SCHELLENBERG**  
Wiesbaden, Gr. Burgstr. 14

### Staats-Theater.

#### Grosses Haus:

Samstag, den 1. April, 1922. 96. Vorstellung.  
Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben.

34. Vorstellung. Abonnement D.

#### La Traviata (Violetta)

Oper in 4 Akten von Giuseppe Verdi. Text von Piave.  
Personen:

- |  |                                       |
|--|---------------------------------------|
| Violetta Valery . . . . . Irene Eden                     | vom Nationaltheater in Mannheim a. G. |
| Flora Bervoix . . . . . Ruth Wolfreim                    |                                       |
| Alfred Germont . . . . . Ludwig Roffmann                 |                                       |
| Georg Germont, sein Vater . . . . . Nic. Geisse-Winkel   |                                       |
| Gaston, Vicomte von Létorières . . . . . Heinrich Schorn |                                       |
| Baron Douphal . . . . . Ferdinand Wenzel                 |                                       |
| Marquis von Aubigny . . . . . Fritz Mechler              |                                       |
| Doktor Grenvil . . . . . Ludwig Flaschner                |                                       |
| Annina, Dienerin Violetta's . . . . . Paula Mickoleit    |                                       |
| Joseph, Diener Violetta's . . . . . K. Anton             |                                       |
| Ein Diener bei Flora . . . . . Hermann Nerking           |                                       |
| Ein Kommissär . . . . . Heinrich Preuss                  |                                       |
- Freunde von Violetta u. Flora. Diener bei Violetta u. Flora.  
Ort der Handlung: Paris und seine Umgebung.  
Akt III: Vorkommende Tänze.  
Leitung: Paula Kochanowska.

- 1. Auftritt der Zigeuner, ausgeführt vom Ballettpersonal.
- 2. „Mantel-Tanz“, ausgeführt von Hildegard Salzmann und Theodore Jüttner.
- 3. Matadoren-Tanz, ausgeführt vom Ballettpersonal.

Musikalische Leitung: Arthur Rother.  
Spielleitung: Eduard Mebus.  
Inspektion: Leopold Lichten.  
Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Sonntag, 6 Uhr: Einmaliges Gastspiel der Frau Germaine Lubin von der Grossen Oper in Paris: „Margarete“.  
Aufgehobenes Abonnement.  
Montag, 6 1/2 Uhr: „Vater und Sohn“. Abonnement A.

#### Kleines Haus (Residenztheater):

Samstag, den 1. April 1922. 56. Vorstellung.  
7. Vorstellung. Stammreihe I.

#### Fuhrmann Henschel

Schauspiel in fünf Akten von Gerhart Hauptmann.  
In Szene gesetzt von Rudolf Hoch.

- Personen:
- |   |   |
|---|---|
| Fuhrmann Henschel . . . . . August Momber                 | Frau Henschel . . . . . Amalie Laudion          |
| Hanne Schäl (später Frau Henschel) . . . . . Thila Hummel | Bertha . . . . . Maria Feller                   |
| Pferdehändler Walther . . . . . Dr. Paul Gerhards         | Siebenhaar . . . . . Fr. Präter                 |
| Karlchen . . . . . Margarete Scharf                       | Wermelskirch . . . . . Max Andriano             |
| Frau Wermelskirch . . . . . M. Doppelbauer                | Franziska Wermelskirch . . . . . Hortha Genzmer |
| Haufler . . . . . Walter Zöllin                           | Franz . . . . . Gustav Albert                   |
| Georg . . . . . Bernh. Herrmann                           | Fabig . . . . . Wolfg. Andriano                 |
| Meister Hildebrandt . . . . . Guido Lehmann               | Tierarzt Granert . . . . . Hans Rodius          |
| Feuerwehrmann . . . . . Heinrich Weyrauch                 |   |
- Ort der Handlung: Gasthof zum „Grauen Schwan.“ Schlesischer Badoort.

Spielleitung: Rudolf Hoch.  
Einrichtung des Bühnenbildes: Friedrich Schlein.  
Einrichtung der Trachten: Philipp Bach.  
Inspektion: Arthur Bahrdt.  
Nach dem 3. und 4. Akt je 10 Minuten Pause.  
Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag, nachmittags 3 Uhr: „Börsenfeber“. Aufgehobene Stammkarten. Ermässigte Preise.  
Abends, 7 Uhr: „Pötsch und Perlmutter“. Aufgehobene Stammkarten.

Mäntel, Kostüme, Kleider,  
Elegante Mass-Schneiderei

*J. Hertz*  
Langgasse 20.

Moderne Kleiderstoffe  
:-: Seidenwaren :-:

## Dresdner Bank Filiale Wiesbaden

Wilhelmstrasse 1, Ecke Rheinstrasse

Telefonanschlüsse für Fernverkehr Nr. 5900, 5901, 5902, 5903, 5904, für Stadtverkehr Nr. 5905, 5906, 5907, 5908, 5909.



Grosse Burgstrasse  
10  
Parterre und 1. Etage  
12 grosse  
Schaufenster

## Lederwaren u. Kofferhaus

Grösstes Spezialgeschäft für Koffer, Reiseartikel und Lederwaren am Platze.  
Alle Sorten Reise-Koffer, Handkoffer, Einrichtungskoffer, Reise-Necessaires usw.

Spezialhaus eleganter

## PELZWAREN

eigener Herstellung

## H. BETZ

Gr. Burgstrasse 9

Telefon 6534

Telefon 6534

Bierstube  
Pilsner Urquell

## POTHS

Langgasse 7  
Telefon 6465

## Weinrestaurant

Erstklass. Küche ☐ Rheing. Oewächse

Grösstes Spezialhaus für  
Damen-Konfektion  
am Platze

Langgasse 32

## Schloss

Langgasse 32

Grösste Auswahl der  
letzten Neuheiten.  
Billigste Preise!

## SIMPLICISSIMUS

erste, vornehmste Kleinkunstbühne Wiesbadens  
Webergasse 37

Direktion:  
M. Alexandroff.  
Telephon 1028.

Ab 16.—31. März, täglich 8 Uhr Abends

Das grosse Tagesgespräch. Programm mit 4 neu hinzugekommenen Sensations-Schlagern  
**Olaf Larsen** | **Conradi & Lissy** | **J. Gorsky** | **FLACK, der „Urkomische“**

Meister-Telepath

Geniale Fangspiele

Russischer Opersänger

Wiesbadens Liebling

sowie die 8 übrigen hervorragenden Weltgroßstadt-Künstler-Attraktionen.

Prima Weine

Eintritt Mk. 20.—

Soupers à Mk. 60—

1. Etage ab 9 Uhr Abends: TROCADERO und BAR mit JAZZ-BAND und TANZ-VORFÜHRUNGEN.

# CARLTON-RESTAURANT des Hotels Metropole

Wilhelmstrasse 8/10

General-Direktion H. Habets

Wilhelmstrasse 8/10

Täglich Lunch — 5-Uhr-Tee — Diner à la carte — Vorzügliche Küche — Prima Weine

SAMSTAG, nachmittag ab 4.30 Uhr:

## TANGO-TEE Jazz-Band

abends nach dem Diner ab 10.30 Uhr:

## Grosse Tanz-Unterhaltung

2 Orchester

Salon-Kapelle FR. KOENIG und JAZZ-BAND.

Souper M. 100.— (nicht verpflichtet) Abend-Toilette.

SONNTAG, nachmittag ab 4.30 Uhr:

## TANGO-TEE Jazz-Band

abends nach dem Diner ab 10.30 Uhr:

## Grosse Tanz-Unterhaltung

2 Orchester

Salon-Kapelle FR. KOENIG und JAZZ-BAND.

Souper M. 100.— (nicht verpflichtet) Abend-Toilette.

# PELICAN

Schwalbacherstrasse Telefon 892

Lichtspiele: Heute und folgende Tage bis 3. April täglich von 4-11 Uhr, Sonntags von 3 Uhr an

## „Der Roman einer armen Sünderin“

Ein gewaltiges als auch erschütterndes Lebensbild und Sittendrama in 6 Riesenakten mit

LEE PARRY

Ferner Lustspiel „SELBSTMORD-KANDIDATEN“. 3 Akte.



# SELECT

27 Taunusstrasse

Telefon 5838

Weindiele — Likörstube

JAZZ-BAND.

## Louis Franke

Wilhelmstrasse 28, Ecke Rathausstrasse  
Spitzen- und Gardinen-Fabrikation.  
Spitzen-Stores und Decken in jeder Grösse.



Bechstein-Blüthner  
Steinway & Sons  
Flügel und Pianos

Pianos  
neue und gespielte,  
vorteilhaft bei  
Heinrich Schütten  
Piano-Magazin  
Wilhelmstrasse 16

Treffpunkt der vornehmen Welt

Webergasse 23

Benitzer: L. Herbeth  
Telephon 633

# „MIGNON“

Elegante Weindiele  
Künstler-Konzert.

# ERVEN LUCAS

Original Holl. Likörstube

Webergasse 9

1 Minute vom Kurhaus

Telefon 4683

# BOLS

## Foyer-Restaurant Staatstheater

Inhaber: Christian Klauer.

Zigarren — Zigaretten  
Spezialgeschäft  
Theaterkolonnade 36/37

## M. STILLGER

WIESBADEN  
Häfnergasse 16.

Kristall-, Porzellan- u.  
Luxuswaren.  
Ältestes Spezialgeschäft am Platze  
Gegründet 1858.

## Weinhaus „Traube“

Spiegelgasse 5

Spiegelgasse 5

Diner's  
Souper's



Speisen  
à la carte

Vorzügl. Ausschank- u. Flaschenweine  
(Die beliebten Mampo-Liköre)  
Inhaber: ROBERT BLUM, Küchenmeister.

## Wein- und Bier-Restaurant

# Mutter Engel

gegründet 1836.

Langgasse 52.

Fernrut 466.

Inh. R. Kleemann.

Diners und Soupers.

Erstklassige Küche.

Prima Weine.

Export-Biere.

## Massage

für Muskel-Rheumatismus,  
Gicht, Ischias.

Josef Rütten

staatl. geprüfter Masseur  
mit langj. Erfahrung und  
besten Empfehlungen von  
hiesigen Ärzten.

Dotzheimerstr. 6  
Telefon 4222

Sprechstunde v. 1-3 Uhr

# Jakob Hummüller

Rüdesheim a. Rh.

Weinbau · Weinhandel

Gegründet 1837.

Anstellungen und Preisliste zu Diensten

Eigene Weingüter  
in den Gemarkungen Rüdesheim-  
Eibingen-Gelsenheim-Rasmann-  
hausen (ca. 50 preuss. Morgen).

Amtliche Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 29. März 1922. (Schluss aus der gestrigen Nummer.) (Nachdruck verboten.)

Deusvorst, F., Hr., Deft, Metropole-Monopol
Deyhle, L., Hr., Stuttgart Taunus-Hotel
Dick, J., Hr., Amsterdam Prinz Nikolas
Dick, T., Hr., Köln Grüner Wald
Diosen, M., Fr., Mainz Wenker-Paxmann
Dillmann, J., Hr., Limburg Stadt Ems
Dittrich, W., Fr., den Haag, Europäischer Hof
Djalalion, M., Fr. m. Begl., Konstantinopel
Hans Icke
Dombensky, E., Fr., Paris, Europäischer Hof
Dorstewitz, R., Hr., Siegen Prinz Nikolas
Drahorad, F., Hr., Wien Zum Falken
Drahorad, F., Hr., Zürich Hotel Nassau
Dreising, Hr. Dr., Aachen, Europäischer Hof
Dreyfus, E., Hr., Strassburg Hansa-Hotel
van Dyck, Hr. m. Fr., Antwerpen, Gr. Wald
Eckstein, I., Hr. m. Fr., Hotel Saalburg
Eisinger, H., Hr., Landau Kronprinz
Elenhère, Hr. m. Begl., Bern Hotel Berg
van Emden, E., Fr., Haag Hotel Nizza
Engasser, Fr. m. Tocht., Colmar, Hot. Nassau
Esslot, A., Hr., Frankfurt Grüner Wald
Fagerkohn, P., Hr., Lahti Reichspost
Fagnani, Hr. Prof. m. Fr., Neu York Rose
Faure, B., Fr., Lyon Reichspost
Fehrenbach, J., Hr. m. Fr., Bremen, Karlshof
Femouder, E., Hr., Jockkima, Central-Hotel
Fonerabend, S., Fr., Düsseldorf Reichspost
Fleischhauer, J., Hr., Kyllberg Europ. Hof
Förber, A., Fr., Zürich Prinz Nikolas
Förber, L., Fr., Zürich Prinz Nikolas
Frank, B., Fr., Mädchenheim
Frankenhaus, H., Hr., Wiesbadener Hof
Friedländer, D., Hr., Düsseldorf Reichspost
Fuchs, W., Hr. m. Fr., Berlin, Hansa-Hotel
Gallade, P., Hr., Heideberger Hof
Gardum, Fr. m. Tocht., Strassburg, Europ. Hof
Gasser, A., Fr. Dr., Schlungenbad Karlshof
Gasser, J., Hr., Frankfurt Hotel Vogel
Gasser, E., Fr., Mädchenheim
van Gempe, Fr. m. Tocht., Haag Bellevue
Genaldy, Fr. m. Begl., Paris, Hotel Nassau
Gerken, K., Hr., Monheim Hotel Nassau
Gerstenberg, E., Hr., Ludwigsburg, Gr. Wald
Gibel, E., Fr., Düsseldorf Palast-Hotel
Goldschmidt, V., Fr., Berlin Fürstenthof
Goosmann, H., Hr., Braunschweig, Gr. Wald
Grewen, Hr., Haag Royal
Grünberg, Hr. m. Tocht., Grosskikindor
Grüsser, L., Hr., Trier Prinz Nikolas
Gudne, E., Fr., Kopenhagen Rose
Günther, Hr., Frankfurt, Europäischer Hof
Günzel, Hr. m. Fr., Frankfurt, Hotel Berg
Habermann, A., Hr., Hammover Prinz Nikolas
Hahn, F., Hr., Berlin Hotel Braubach
Half, Hr. m. Fam., Dyon Burghof
Hamov, J., Hr., Danzig Europäischer Hof
Hamburger, Fr. m. Begl., Dresden, Hot. Nassau
den Hartog, Hr. m. Begl., Holland, Kaiserhof
Hausmann, H., Hr., Pürlitz Schwarzer Bock
Hawe, Hr. m. Fr., Strassburg, Hotel Borussia
Heberer, Hr. Dr. med., Metz, Hotel Nassau
Heimann, M., Hr., Düsseldorf Kaiserhof
van Henkelom, E., Fr., Arnheim, Wilhelm
Hermansen, M., Fr., Ingolstadt, Palast-Hotel
Hess, M., Fr., Winterthur Hotel Adler
Hess, M., Hr., Winterthur Hotel Adler
Heubel, Hr. m. Sohn, Mühlhausen, Central-Hot.
Heusinger, R., Hr., Berlin Grüner Wald
Hilfenbach, W., Hr., Bittburg Reichspost
Hockenheimer, E., Hr., Köln Hotel Nassau
Hoernle, R., Hr. Prof., Riekerstr. 1
Hoffmann, O., Hr., Köln Grüner Wald
Jamt, T., Hr. m. Fr., London Hotel Nassau
Hymans, C., Fr., Hilversum Quisisana
Jackson, A., Hr., London Kaiserhof
Jacobs, E., Hr., Saarbrücken, Grüner Wald
Jagunt, P., Hr., Metz Kronprinz
Jansen, E., Hr., Stockholm Hotel Adler
Jounhomme, V., Hr., Paris Hotel Bristol
de Jongh, A., Hr., London Roste
Kalm, L., Hr., Stockholm Grüner Wald
Kallgreen, S., Fr., Strabonus, Hotel Nassau
Karlson, M., Fr., Karlsruhe, Mädchenheim
Karlsen, I., Hr., Trilleberg Prinz Nikolas
Kayser, Hr., Amsterdams, Biebrich Str. 19
Kocmay, N., Fr., Cleveland, Schwarzer Bock
Kinney, R., Hr., New York Kaiserhof
Klausner, M., Hr., Frankfurt, Hotel Vogel
Klein, Hr. m. Fr., Naco Texas Kaiserhof
Klug, E., Hr., Braunschweig, Grüner Wald
Knaust, Hr. m. Fr., Borgsjo, Taunus-Hotel
Kolski, M., Hr., Berlin Grüner Wald
Königs, 2 Frim., Alfeld Zum neuen Adler
de Kousse, P., Hr., Brüssel Taunus-Hotel
Koponow, P., Hr., Inkeronis Central-Hotel
Kotowski, Fr., Berlin Grüner Wald
Kribli, P., Hr., Hamburg Karlshof
Krusell, Hr. m. Fr., Trilleberg Prinz Nikolas
Lana, J., Hr., Mainz Park-Hotel
Lang, M., Fr., Mainz Zur guten Quelle
Landsberger, R., Hr. Dr., Wien, Z. n. Post
Lassen, A., Fr., Kopenhagen Prinz Nikolas
Leger, M., Hr. m. Fr., Taunus-Hotel
Leffeln, F., Hr., Lippstadt Stadt Ems
Leis, E., Fr., Stadt Ems
Lelo, W., Hr. m. Fr., Berlin Hotel Berg
Lemäire, M., Hr., Paris Hotel Borussia
Littlesinger, C., Hr., Strassburg, Hot. Nassau
Lieber, O., Hr., Elberfeld Grüner Wald
Loetschert, L., Hr., Hülz Europäischer Hof
Loos, H., Hr., Imsum Grüner Wald
Loun, W., Fr., Helsingfors Taunus-Hotel
Lourier, Hr. m. Fr., Metz, Metropole-Monopol
Lück, E., Hr., Mannheim Zur neuen Post
Lundbohen, G., Hr., Gelfe Schwarzer Bock
Lundbohen, A., Fr., Stockholm, Schwarz. Bock
Lundgaard, J., Fr., Stockholm, Hot. Nassau
Lundz, E., Hr., London Ritters Hotel
Maller, 2 Kinder, Paris Kapellenstr. 31
Mangefurth, M., Fr. m. Begl., Baarn
Villa v. d. Heyde
Marmion, E., Fr., London Prinz Nikolas
Marmion, E., Fr., London Prinz Nikolas
Martin, Hr. m. Fr., Paris Union
Martin, J., Hr., Stadt Ems
Matthias, A., Hr., Lahti Reichspost
Meinhard, V., Fr., Heideberger Hof
Mercklinger, F., Hr., Worms Grüner Wald
Mertens, J., Hr., Brüssel Taunus-Hotel
Meylensch, O., Hr., Danzig Prinz Nikolas

Meyer, F., Hr., Nitrnberg
Meyer, S., Hr., Köln
Meyer, F., Hr., Frankfurt, Christl. Hospiz II
Meyer, Fr., Mädchenheim
Miß, G., Fr., Braunschweig Hotel Berg
Möller, W., Hr., Niederweissen Hotel Vogel
Müsser, A., Hr., Frankfurt Stadt Ems
Muss, M., Fr., Antwerpen Park-Hotel
Munstermann, F., Hr., Biebelshelm Hansa-Hot.
Nadiomoff, Fr. m. Kind London, Villa Ksenia
Nast, M., Hr., Strassburg, Metrop.-Monopol
Nöhnbass, H., Hr., Köln Hotel Berg
Nolten, H., Hr., Krefeld Grüner Wald
Nordman, M., Fr., Lyon Burghof
Norman, G., Hr., Washington Kaiserhof
Numan, J., Hr., Amsterdam Hotel Berg
Ober, K., Hr., Stadt Ems
Osbi, J., Fr., Haag Prinz Nikolas
Ostertag, Fr., Hr., Stuttgart Hansa-Hotel
Otrozskis, R., Hr. m. Fr., Hotel Berg
Papp, H., Hr., Ebertshausen, Rheinischer Hof
Pasirainen, H., Fr., Finnland, Taunus-Hotel
Pasch, H., Hr. m. Fr., Frankfurt, Wiesb. Hof
Perin, S., Hr., Berlin Hotel Regina
Perriou, L., Fr., Paris Hotel Bristol
Petitjean, E., Hr. m. Fr., Chateaux, Union
Pigram, F., Hr. m. Fr., Köln, 4 Jahreszeiten
Pontán, W., Fr., Malmö Goldenes Kreuz
Poot, I., Fr., Koblenz Rose
Priester, Hr., Berlin Hotel Bender
Radston, G., Fr., Paris Wilhelm
Rath, L., Fr., Haag Grüner Wald
Rat, A., Fr., Kaiserbad
Redemann, J., Hr., Düsseldorf, Grüner Wald
Rees, A., Fr., Haag Prinz Nikolas
Reinhöbit, P., Hr., Köln Hotel Nassau
Reinicker, E., Fr., Kronprinz
Rejnders, Hr., Ardenais, Metropole-Monopol
Reuter, A., Hr., Berlin Grüner Wald
Richert, H., Hr., Zehlendorf, Grüner Wald
Robarsky, L., Hr., Paris Europäischer Hof
Rolf, F., Hr. m. Fr., Trier Hansa-Hotel
Rone, H., Fr., Paris Wilhelm
Rosenbaum, F., Fr., Giessen, Schwarzer Bock
Rosenbaum, F., Fr., Saarbr., Schwarzer Bock
Rüter, R., Hr., München, Europäischer Hof
Rubritius, G., Fr., Marienbad, Gold. Brunnen
Saehsen, H., Hr., Kaiserbad
Sämann, O., Hr., Pforzheim Hotel Berg
Samuelson, Hr. m. Fr., Mördal, Gold. Brunnen
Sasse, H., Hr., Hannover Taunus-Hotel

Wertheimer, F., Hr., Pforzheim, Grün. Wald
Wessling, Hr. Dr. m. Fr., Paris, Leberberg 3
Westerjaand, E., Fr., Dänemark, Pr. Nikolas
Wiederhold, Hr. m. Fr., Hildes Metrop.-Monopol
Winther, Fr. m. Tocht., Kopenh., 4 Jahresz.
Wohkow, G., Hr. Dr., Nice Park-Hotel
Wolgim, A., Fr., Paris Europäischer Hof
Wolmann, P., Hr. Dr. med., Wiednitz
Augenheilanstalt
Wunn, W., Hr., Loubenthal Hotel Vogel
Wurbaum, A., Hr., Haag Rose
Zerche, C., Hr., Bingen Central-Hotel
Zeitlinger, L., Hr., Brüssel Hansa-Hotel
Zorn, Hr. Dr. med., Bottrop, 4 Jahreszeiten
Zucker, J., Hr., Köln Zur guten Quelle
Zipperling, J., Hr., Hamburg, Schwarzer Bock

Nach den Anmeldungen vom 30. März 1922

Abel, T., Hr. m. Begl., Worms Stadt Ems
Abuldor, Fr. Dr., Haag Weisses Ross
Achtel, O., Hr., Magdeburg Reichspost
Agusti, M., Fr., Galmstadt, Hansa-Hotel
Alexander, M., Fr., Paris Nerotal 32
Aisson, K., Fr., Aussen Bellevue
den Arend, Hr. m. Fr., Rotterdam, Wiesb. Hof
Atlas, Fr., Konstantinopel, Bismarckring 10
de Baat, Hr. m. Fr., Rotterdam, Metrop.-Monopol
Bab, E., Hr., Berlin 4 Jahreszeiten
Bachmann, Hr. m. Fr., Hamburg, Grün. Wald
Baibrige, A., Fr., Nymegen, Hot. Dahlheim
Bauer, Fr. m. Kind u. Begl., Sonnenb. Str. 74
Behrend, J., Hr., Danzig Pariser Hof
Beier, P., Hr., Köln Zum Kranz
Bergen, K., Hr., Metz Stadt Ems
de Besobrasow, M., Hr., Paris, Hotel Regina
Biermann, H., Fr., Arnberg, Friedrichstr. 24
Bjornsiy, J., Hr. m. Fr., Norwegen, Kaiserhof
Blanche, M., Fr., Paris Westfälischer Hof
Blot, Hr. m. Fr., Paris Zum neuen Adler
Blust, K., Hr. Dr., Eckenwillingen, Z. n. Adler
Bohrer, E., Hr., Idar Taunus-Hotel
Borge, T., Hr. m. Fr., Kristiania Rose
Bowden, F., Hr., Toronto Hotel Berg
Braedt, I., Fr., Astory Bellevue
Brockelmann, B., Fr. m. Begl., Rostock Taunus-Hotel
Bronemann, Hr. Dr. med. m. Fr., Haag Wilhelmstr. 34
Bry, M., Fr., Paris Metropole-Monopol
Bürk, H., Hr., Stuttgart, Zur Stadt Biebrich
Caspar, J., Hr., Frauautern, Grüner Wald
de la Cerda, C., Hr., Warschau Rose
Chambon, M., Fr., Paris Pariser Hof
Christensen, Hr. m. Fr., Odense, Hot. Nassau
Christenson, C., Hr. m. Fr., Radekøbing
Conzen, M., Fr., Essen Kölnischer Hof
Cories, J., Hr. Dr. jur. m. Fr., Apeldoorn Taunus-Hotel
Coronel, Hr. m. Fr., Amsterdam, Palast-Hot.
Couvreur, Hr. m. Fr., Vaviere Quisisana
Cremier, J., Hr., Pforzheim Prinz Nikolas
Cutraman, J., Hr., Europäischer Hof
Grün Czerwiehen m. Begl., Paris, National

Kirchner, F., Hr., Neunkirchen, Weisses Ross
Klein, J., Hr., Neustadt Hansa-Hotel
Klingspan, Hr. m. Fr., Darmstadt, Z. n. Adler
Knaier, Hr. m. Fr., Bückan, Schwarzer Bock
Koff, J., Fr., Arnheim Bellevue
Konniks, G., Hr., Brüssel Hotel Berg
Koeff, Hr. Dr. m. Fr., Homstedt, Hot. Regina
Koppelman, D., Hr., Paris Sanat. Nerotal
Kornreich, S., Fr., Leipzig, Europäischer Hof
Kroenig, E., Fr. m. Tocht., Loda Bellevue
Küllerer, E., Hr., Biebrich, Europäischer Hof
Küpper, R., Hr., Wesseling Spiegel
Laut, Hr. m. Fr., Bloemendaal, Hot. Nassau
Lang, A., Hr., München Wiesbadener Hof
Lassmann, Hr., Antwerp, Dotzheimer Str. 11
Lassmann, M., Hr., Lask Heilmundstr. 27
Lazarus, C., Hr., Frankfurt Prinz Nikolas
Lebel, C., Fr., Paris Goldenes Kreuz
Lecomte, E., Hr., Trier Hotel Vogel
Lenz, J., Fr., Heideberger Hof
Lepper, A., Hr. m. Fr., Honnet, Hansa-Hotel
Löhberg, M., Hr. Dr., Koblenz, Reichspost
Lüthial, S., Hr., Schöneberg, Z. n. Adler
Lindström, Hr., Stockholm, Metrop.-Monopol
Linsk, S., Fr., Rahnholzstr. 10
Linkenbach, R., Hr., Ems Prinz Nikolas
Lion, P., Hr. m. Fr., Hamburg Wilhelm
Loewenstein, 2 Frim., Düsseldorf Spiegel
Lohmar, A., Hr., Köln Zum Kranz
Longström, M., Fr., Köln Central-Hotel
Ludwig, E., Fr., Waderu Grüner Wald
Mareus, E., Hr., Köln Grüner Wald
Markovitsch, J., Fr., Belgrad, Hot. Bristol
Mayer, E., Hr., Plauen Grüner Wald
Mayer, J., Hr., Frankfurt Grüner Wald
Mendel, A., Hr. m. Fr., Köln Central-Hotel
Menzel, A., Hr., Bonn Sanat. Nerotal
Merten, H., Hr., Krefeld Grüner Wald
Meyer, J., Hr., Essen Kölnischer Hof
Michel, R., Hr., Strassburg Zum Kranz
Miesto, R., Hr., Cronberg, Europäischer Hof
Mimor, M., Fr., Frankfurt Grüner Wald
Müller, J., Hr., Höchst Einhorn
Mittschinken, J., Hr., Düren Grüner Wald
Mundtack, R., Hr., Berlin Grüner Wald
Nebel, M., Hr., Köln 4 Jahreszeiten
Nethe, M., Hr., Köln Grüner Wald
Neumann, K., Hr. m. Sohn, Berlin, Union
Norbom, S., Fr., Sandefjord 4 Jahreszeiten
van Ouden, G., Hr. m. Fr., Hilversum Rose
Olsson, M., Fr., Stockholm Metrop.-Monopol
Packer, Hr. m. Fr., Frankfurt, Wiesb. Hof
Parsons, S., Fr., Paris Pariser Hof
Pastachoff, I., Hr., Köln Nerostr. 28
Peterson, O., Hr., Kopenhagen, Hotel Bristol
Peterson, Hr. m. Fr., Hamburg, Chr. Hosp. II
Pinkhof, S., Hr., Haag Metropole-Monopol
Piron, E., Fr., Luzern Prinz Nikolas
Platt, J., Fr., Toledo Hotel Nassau
Pöck, L., Hr., Paris Hotel Vogel
Popk, R., Hr., Zur neuen Post
Pusset, L., Hr., Berlin Pariser Hof
Radman, Hr. m. Begl., Flatters Kaiserhof
Rees, M., Fr. m. Begl., Haag Reichspost
Reinhart, M., Fr., Krefeld Prinz Nikolas
Reinhart, M., Hr., Antwerpen, Hot. Nassau
Reisert, C., Hr., Köln Metropole-Monopol
Reuter, K., Hr., Düsseldorf, Europäischer Hof
Reutter, M., Fr., Leipzig Bäderstr. 28
Robertson, C., Fr., Gravenhage, Dahlheim
v. Romondt-de Petit, Hr. Haag, International
Roosen, R., Hr., Krefeld 4 Jahreszeiten
Rydebeck, Hr. m. Fr., Stockholm, Palast-Hotel
Sak, E., Hr., Brüssel Pariser Hof
Sartorius, H., Hr., Berlin Hotel Vogel
Sauerland, M., Fr., Iserlohn, Zur neuen Post
Schaaff, R., Hr., Frankfurt Grüner Wald
Schauzburger, Hr., Westerbürg, Z. n. Adler
Schäffer, Fr. m. Tocht., London Villa Alma
Schmeiz, M., Fr., Frankfurt Hotel Vogel
Schmidt, J., Hr., Püttlingen, Wiesbad. Hof
Schmorrenberg, Hr., Frankfurt, Grün. Wald
Schönwald, Hr. m. Fr., Kreuzberg, Wilhelm
Schradler, Hr. Geh. Reg.-Rat Dr., Kassel

Im PARK-HOTEL Wilhelmstrasse 36
Park-Diele die schönste Diele der Rheinlande.
Park-Cabaret vornehmste Klein-Kunst-Bühne Wiesbadens.
Park-Bar Bar für die vornehmen Kreise.

v. d. Schadie, H., Hr., Rotterdam, Monopol
Schmidting, A., Hr., Völkendur, Grüner Wald
Schmale, W., Hr., Bb. Brüder, Schuberg 7
Schmeffler, O., Hr., Bisches Europäischer Hof
Schneil, W., Fr., Leipzig Saalgrasse 38
Schönorn, M., Hr., Neustadt Hotel Berg
Schreiner, J., Fr., Amsterdam, Wielandstr. 12
Schroeder, E., Hr. m. Fr., Lüttich, Bellevue
Schroeder, G., Hr., Düren Hotel Vogel
Schüttenberg, F., Hr., Bonn Hansa-Hotel
Schüttle, H., Hr., Düsseldorf Hotel Nassau
Schütz, M., Fr., Berlin Karlshof
von d. Schulenberg, Fr., Köln, Peng. Fortuna
Schulker, A., Fr., Köln Reichspost
Schwarz, W., Hr., Berlin Grüner Wald
Schwarz, A., Hr., Berlin Central-Hotel
Schwede, Hr., Schweden, Herrngartenstr. 18
Sellingelde, H., Hr., Chausal, Rheinischer Hof
Silberberg, G., Fr., Dortmund, Schwarzer Bock
Simon, H., Fr., New York Kaiserhof
Smestad, T., Hr., Saalgrasse 38
Smit, J., Fr., Haag Europäischer Hof
Smit, Hr. m. Fr., Haag Europäischer Hof
Smits-Kraut, M., Fr., Haag Hotel Nizza
Soloweff, Hr. m. Fr., Paris Pens. Erika
Sommerfeld, Hr. m. Fr., Amsterdam, Central-Hotel
Sommerfeld, R., Hr. m. Fr., Grüner Wald
Spith, H., Hr., Düsseldorf Hotel Nassau
Stein, H., Hr., München Grüner Wald
Stein, K., Hr., Frankfurt Grüner Wald
Stein, K., Hr., Oberstein Zur neuen Post
Stern, O., Hr., Frankfurt Grüner Wald
Stüsser, G., Hr., Bremen Hotel Nassau
Grünin Tavaggi, Italien Kaiserhof
Tajtnaar, L., Hr., Zum neuen Adler
Teitelbaum, Hr. m. Fam., Antw., Pens. Voigt
Thein, J., Fr. Dr., Hospiz z. hl. Geist
Thurner, V., Fr., New York, Schwarzer Bock
Trebbien, Hr. m. Fr., Frankfurt, Central-Hot.
Ulmer, C., Hr., Düsseldorf Hotel Nassau
Unger, J., Hr., Bukarest Reichspost
Uley, D., Fr., Seylant Hotel Nassau
Valk, H., Hr., London Hotel Berg
Vasen, L., Hr., Krefeld Grüner Wald
Vernier, E., Hr., Chateaux Union
Vervichong, J., Hr., Heideberger Hof
Viker, K., Hr., Norwegen Villa Alma
Vollmann, R., Hr., Iserlohn Goldener Brunnen
Völker, K., Fr., Frankfurt Hotel Vogel
Vornann, J., Hr., Kaiserhof
Vuichond, Hr. m. Fr., Zürich Hotel Regina
Wainfeld, D., Hr., Paris Europäischer Hof
Wainin, W., Hr. m. Begl., Abo Reichspost
Waidlapfel, M., Hr., Berlin, Europäischer Hof
Wayland, Fr., Rappoldsweiler, Europ. Hof
Weber, A., Fr., Remscheid Karlshof
Weeks, W., Fr., Kaiserhof
Wenk, L., Hr. m. Fr., Dänemark, Kaiserhof
Werth, Hr. m. Fr., Duisburg, Taunus-Hotel

Sak, E., Hr., Brüssel Pariser Hof
Sartorius, H., Hr., Berlin Hotel Vogel
Sauerland, M., Fr., Iserlohn, Zur neuen Post
Schaaff, R., Hr., Frankfurt Grüner Wald
Schauzburger, Hr., Westerbürg, Z. n. Adler
Schäffer, Fr. m. Tocht., London Villa Alma
Schmeiz, M., Fr., Frankfurt Hotel Vogel
Schmidt, J., Hr., Püttlingen, Wiesbad. Hof
Schmorrenberg, Hr., Frankfurt, Grün. Wald
Schönwald, Hr. m. Fr., Kreuzberg, Wilhelm
Schradler, Hr. Geh. Reg.-Rat Dr., Kassel
Schüller, O., Hr., Frankfurt Hotel Berg
Schulte-Ostorf, Fr., Sterkrud-Buschhaus Hotel Nizza
Schulk, W., Hr., Hirschberg Grüner Wald
Seeler, E., Fr., Hamburg, Radesheimer Str. 15
Scheyk, Hr. m. Begl., Düsseldorf, Hotel Adler
de Seisa, Hr. m. Fr., Arnheim, Metrop.-Monopol
Siegmund, A., Hr., Frankfurt, Grün. Wald
Silbermagel, E., Fr., Bellheim Wilhelm
Simons, L., Hr., Köln Grüner Wald
Slesazek, Hr. m. Fr., Berlin, Hotel Bristol
Shuizer, Hr. m. Fam., Amsterdam, Hess. Hof
de Smetzkoj, O., Fr., Paris Royal
Soberg, J., Hr., Flinsten Hof
Sommerfeld, Hr. m. Fr., Rio de Janeiro Hotel Bender
Sorgor, A., Hr., Berlin Hotel Nassau
Sturke, F., Hr., Düsseldorf Einhorn
Stief, Fr. m. Tocht., Brebach, Chr. Hospiz II
Stein, J., Hr. Dr. med., International
Stöckenus, A., Hr., Reichspost
Stöckris, W., Hr., Arnheim, Metrop.-Monopol
Tagtmeyer, H., Hr. Dr. päd., Eshorn Central-Hotel
Tauber, M., Fr., Berlin Hotel Regina
Terlingen, F., Hr., Utrecht Hotel Berg
Tessmann, Hr. m. Fr., Hamburg, Grün. Wald
Thevenit, J., Hr., Paris Prinz Nikolas
Tom, Hr. m. Fam., London, Brüsseler Hof
Trendelenburg, F., Hr., Geh. Reg.-Rat, Berlin Reichspost
Tricard, F., Hr., Paris Hotel Vogel
Troxler, Fr., Weisses Ross
Ueberhorst, A., Hr., Elberfeld, Prinz Nikolas
Ullmann, G., Hr., Antwerpen Wilhelm
Vassal, G., Fr., Neustadt Palast-Hotel
Volz, K., Hr., Taunus-Hotel
Wagner, A., Fr., Haag Weisses Ross
Waldow, E., Hr., Düsseldorf, Brüsseler Hof
Wang, Fr. m. Sohn, Kristiania, Hotel Adler
Warren, Fr. m. Tocht. u. Sohn, London Neroberg-Hotel
Walze, E., Fr., Radesheimer Str. 24
Weinberg, S., Fr., Köln Schwarzer Bock
Weinstein, Hr., Berlin Kaiserhof
Werner, G., Fr., Heideberger Hof
Wilbois, J., Hr., Trier Taunus-Hotel
Wilderich, H., Hr. Dr., Köln, Grüner Wald
Wolrig, H., Fr. Dr. med., Lübeck Rautenater Str. 14
Wunderlich, E., Hr., Kiel Kölnischer Hof
Zimmermann, H., Hr., Reg.-Rat Dr., Koblenz Reichspost
Zundresch, A., Hr., Köln Grüner Wald

Beilage zu Nr. 91
PE
Schwa
Blu
täglich Eine
Zur
das
über
gege
„M
Schwall
? Ve
Die
Kurha
Monta
8 Uh
Sym
zum volkst
Leit
Solistin: Ger
Orchester
1. Max Reger: a)
b)
2. Max Weinsche
3. Gustav Mahler:
Nr. 37
Ausge
für werde
ver
Die Ausgabe der
Wald. Kellergeho
markt) in der Zeit
Vaushaltungen mit 9
W-D
E-G
F-R



Ordnung

betr. die Erhebung von Marktstandgeld auf den Märkten in der Stadt Wiesbaden.

§ 1. Auf Grund des § 68 der Reichsgewerbeordnung, des Gesetzes betr. die Erhebung von Marktstandgeld, des § 11 des Kommunalabgabengesetzes und des § 130 des Zuständigkeitsgesetzes wird die für den Gebrauch öffentlicher Plätze und Straßen zum Feilbieten von Waren ein Marktstandgeld nach dem beigegebenen Tarif erhoben.

§ 2. Das Marktstandgeld wird von Einheimischen und Ortsfremden gleichmäßig erhoben.

§ 3. Bei der Berechnung werden Bruchteile eines Tages als ganze Tage und Bruchteile eines Pfennigs für einen ganzen Pfennig berechnet.

§ 4. Das Standgeld wird entweder für jeden Markttag für sich oder auf Antrag der Beteiligten im Voraus für ein Vierteljahr erhoben. Im letzteren Fall werden für jedes Vierteljahr nur sechzig Markttag in Ansatz gebracht; die hierüber erteilte Quittung ist zu jedem Markttag mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen. Wird die Quittung nicht vorgelegt, so ist das für den Einzeltag festgesetzte Standgeld zu entrichten; hierbei ist es gleichgültig, ob der Standort mehr oder weniger als sechzig Tage im Vierteljahr eingenommen worden ist.

§ 5. Das Marktstandgeld ist vor der Einnahme des Platzes an den dazu bestimmten Beamten der Marktwirtschaft an der öffentlichen Empfangsstelle von Marktschein (Quittungen über den gezahlten Betrag) zu entrichten.

§ 6. Die empfangenen Quittungen sind nicht übertragbar.

§ 7. Eine den Wortlaut dieser Ordnung und des Tarifs enthaltende Tafel wird während der Marktzeit auf dem Marktplatz öffentlich ausgehängt.

§ 8. Wer die Zahlung des Standgelds verweigert, hat die sofortige Begewehrung vom Marktplatz zu gewärtigen.

§ 9. Die Waren und die auf dem Standplatz errichteten Buden usw. haften für die Entrichtung des Standgeldes.

§ 10. Beschwerden gegen Anforderung oder die Höhe des Standgeldes sind an den Magistrat zu richten, unbeschadet der vorherigen Anrufung der Marktwirtschaft; der angeforderte Betrag ist indessen zunächst zu zahlen.

§ 11. Wer auf dem Marktplatz oder in dessen näherer Umgebung Waren des Wochenmarktes verkauft, ohne vorher das tarifmäßige Standgeld entrichtet zu haben, oder wer den Bestimmungen dieser Ordnung zuwiderhandelt, verfällt in eine Ordnungsstrafe von 1-30 M.

§ 12. Die Marktstandgelder unterliegen der Beitreibung im Verwaltungszwangverfahren, ebenso die vom Magistrat festgesetzten Ordnungsstrafen.

§ 13. Diese Ordnung tritt mit dem 1. April 1922 in Kraft.

Gebührentarif

für die Märkte der Stadt Wiesbaden.

A. Lebensmittelmarkt.

- 1. von Gemüse, Obst und Blumen
a) auf gewöhnlichen Plätzen f. d. qm 1.- M
b) auf Gelpätzen f. d. qm 1.50 M
2. von Fischen f. d. qm 2.- M
3. von Waren unmittelbar aus Gefäßen (Fässer, Kisten, Eimern u. dergl.) für jedes einzelne Gefäß
a) für Gemüse und Obst . . . . . 50 M
b) für Fische . . . . . 1.- M
4. von Waren, welche vom Wagen aus verkauft werden
a) für einen Handwagen oder Handkarren . . . 3.- M
b) für einen bespannten Wagen oder Karren . . 6.- M
c) für ein Auto . . . . . 10.- M
5. von größeren Stücken Wild f. d. Std. . . . . 2.- M
6. von kleineren Stücken Wild, sowie größerem Geflügel . . . . . 1.- M
7. von kleinerem Geflügel f. d. Std. . . . . 50 M

B. Fruchtmarkt.

- Es werden erhoben:
1. für einen Wagen mit Frucht . . . . . 10.- M
2. für ein Auto mit Frucht . . . . . 15.- M
3. für einen Wagen mit Heu oder Stroh . . . . . 6.- M
4. für ein Auto mit Heu oder Stroh . . . . . 10.- M
5. für Waren auf freiem Boden aufgestellt, f. d. qm 1.- M

C. Für den Krammarkt (Abendmarkt).

- Für Verkaufsstellen auf dem eigentlichen Krammarkt für den Quadratmeter . . . . . 2.- M
dsgl. auf dem Geschirrmarkt für den Quadratmeter . 1.50 M

D. Für den Christbaummarkt.

- Für den Quadratmeter . . . . . 25 M

E. Allgemeines.

Die vorstehenden Sätze sind für den Tag zu zahlen. Sollten mehr Bewerber als Standplätze vorhanden sein oder über einen Platz mehrere Liebhaber anstreben, so hat die Marktwirtschaft das Recht, für bevorzugte Plätze höhere Gebühren, jedoch höchstens bis zum dreifachen Betrag der vorstehenden Tariffätze, zu erheben.

Vorstehender Gebührentarif tritt mit dem 1. April 1922 in Kraft. Alle entgegenstehenden Bestimmungen werden mit dem gleichen Tag aufgehoben.

Wiesbaden, den 15. März 1922. Der Magistrat.

B. A. 466/22.

Genehmigt: Wiesbaden, den 29. März 1922. Namens des Bezirksausschusses: Der Vorsitzende: F. L. Wittich.

Ordnung

betr. die Erhebung von Liegegebühren, von Gebühren für die Benutzung der Lagerräume und Inventargegenstände, sowie der Lastaufzüge des Marktplatzes.

§ 1. Auf Grund des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 10. März 1922, Nr. 78, werden nachfolgende ordnungstatutarische Bestimmungen erlassen.

Die obengenannten Gebühren werden nach dem anliegenden Tarif erhoben; sie sind im Voraus zu zahlen.

§ 2. Gegen die Veranziehung zu den Gebühren stehen den Abgabepflichtigen die in § 69 und 70 des Kommunalabgabengesetzes bezeichneten Rechtsmittel zu.

§ 3. Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Ordnung werden mit Geldstrafen von einer bis 90 Mark belegt.

§ 4. Die Strafen werden vom Magistrat festgesetzt und unterliegen der Einziehung im Verwaltungszwangverfahren.

§ 5. Die Gebührenordnung tritt mit dem 1. April 1922 in Kraft.

Gebührenordnung.

Es werden erhoben:

- A. Wiegegebühren:
1. für Mengen bis zu 25 kg . . . . . 50 M
2. für jede weiteren 25 kg . . . . . 30 M
einchl. Wiegeschein; angefangene 25 kg werden für voll gerechnet.

- B. Kellergebühren:
1. für mietweise Überlassung von Kellerabteilen einschließlich Beleuchtung für den Quadratmeter jährlich zahlbar in Vierteljahresraten im Voraus; . . . . . 40.- M
2. für Einstellen von Waren und Geräten von einem Tag zum andern für jede Traglast . . . . . 1.- M

- C. Gebühren für Benutzung des Lastaufzuges:
für einmalige Benutzung bis zur Dauer von 10 Minuten . . . . . 2.- M

- D. Leihgebühr für Benutzung von Marktscheinen für den Tag und Tisch . . . . . 1.- M

Wiesbaden, den 2. März, 1922. Der Magistrat.

Steuerordnung

betr. die Erhebung einer Steuer für das Halten von Hausangestellten.

Gemäß der §§ 13, 18, 69, 70, 73, 77, 82 R. N. G. vom 16. 7. 1893 wird für die Stadt Wiesbaden folgende Steuerordnung erlassen:

§ 1. Das Halten von Hausangestellten unterliegt der Besteuerung.

§ 2. Zu den Hausangestellten gehören Köchinnen, Stubenmädchen, Kindermädchen und Kinderfrauen, Erzieherinnen, Stützen, Josen, Haushälterinnen, Aushilfsmädchen, Dienstmädchen, Ammen, Köche, Diener, Kutsher, Chauffeurs, Gärtner, Erzieher, Sprachlehrer, Gesellschaftler sowie ähnliches Personal, sofern die Arbeitsleistung ganz oder hauptsächlich von dem betreffenden Haushalt beansprucht wird.

§ 3. Von der Steuer befreit sind die lediglich zur Pflege kranker oder gebrechlicher Personen notwendigen Hausangestellten und diejenigen Hausangestellten, die täglich nicht länger als 4 Stunden beschäftigt werden.

§ 4. Die Steuer beträgt für einen Angestellten 100 M, für einen zweiten 200 M, für einen dritten und jeden weiteren Angestellten 600 M jährlich. Sie ist in vierteljährlichen Raten bis zum 15. des zweiten Monats eines jeden Kalendervierteljahres zu zahlen. Wird das Dienstverhältnis innerhalb eines Vierteljahres aufgelöst, dann ist die Steuer noch bis Ende des betreffenden Vierteljahres zu entrichten. Bei einem Familienstand von mehr als drei Personen und einem Gesamteinkommen der zum Hausstand zählenden Personen von nicht mehr als 15000 M bleibt ein Hausangestellter steuerfrei.

§ 5. Wer Hausangestellte hält, ist verpflichtet, ihre Zahl binnen einer Woche nach dem jeweiligen Dienstbeginn dem Magistrat zu melden. Veränderungen bedürfen nur dann der Meldung, wenn sie die Zahl des Personals betreffen.

§ 6. Wer die Meldung unterläßt, kann mit einer Geldstrafe bis zu 30 M für jeden einzelnen Fall der Übertretung bestraft werden.

§ 7. In Ausnahmefällen, in denen die Erhebung eine besondere Härte wäre, kann die Steuer auf Antrag ermäßigt oder ganz erlassen werden.

§ 8. Gegen die Veranlagung steht dem Steuerpflichtigen binnen einer Frist von vier Wochen nach Zustellung der Veranlagungsbescheidigung der Einspruch beim Magistrat offen. Über den Einspruch beschließt der Magistrat. Gegen den Bescheid steht dem Steuerpflichtigen binnen einer Frist von zwei Wochen nach Zustellung des Bescheides die Klage im Verwaltungsstreitverfahren bei dem Bezirksausschusse hierseits offen.

Die Einlegung der Rechtsmittel hat auf die Verpflichtung zur vorläufigen Zahlung keinen Einfluß.

§ 9. Diese Steuerordnung tritt mit dem 1. Januar 1921 in Kraft. Wiesbaden, den 4. Dezember 1920. Der Magistrat: gez. Travers. Geh.

Aufforderung zur Anmeldung.

Unter Hinweis auf §§ 5 und 6 vorstehender Steuerordnung werden die zur Anmeldung verpflichteten Haushaltungsvoorstände hiermit aufgefordert, die Zahl der von ihnen am 1. April 1922 beschäftigten Hausangestellten bis spätestens 15. April 1922 an den Magistrat - Steuerverwaltung schriftlich zu melden. Später eintretende Hausangestellte sind jeweils an dieselbe Stelle zu melden, jedoch nur dann, wenn hierdurch eine Veränderung in der Zahl der Hausangestellten eintritt. Auf die Strafbestimmung des § 6 der Steuerordnung bei Unterlassung der Meldepflicht, wird besonders hingewiesen. Wiesbaden, den 1. April 1922. Der Magistrat: Steuerverwaltung.

Bekanntmachung

Die bisherigen Ausgabestellen für Säuglingsmilch a) bei dem Kaufmann A. Semnebal, Bismarckring 15 hier, b) bei dem Postig zum heiligen Geist, Friedrichstr. 24-26 werden vom 1. April 1922 ab aufgelöst. Für die zu a) genannte Ausgabe stelle ist eine solche bei dem Kaufmann Wilhelm Fischer, Bismarckring 10 hier errichtet worden. Wiesbaden, den 29. März 1922. Der Magistrat: Fürsorgeamt.

Sommerfahrplan 1922

Table with columns: Fahrt Nr., 1, 3, 5, 7, 9, 11, 13. Rows: Kaiser-Friedrich-Platz, Chausseehaus, Georgenborn, Schlangenbad, Langen-Schwalbach.

Langen-Schwalbach - Schlangenbad - Wiesbaden.

Table with columns: Fahrt Nr., 14a, 2, 6, 4, 10, 8, 12, 14. Rows: Langen-Schwalbach, Schlangenbad, Georgenborn, Chausseehaus, Kaiser-Friedrich-Platz.

Vom 1. April bis 6. Mai verkehren nur die Fahrten 5, 6, 7 u. 8; ferner Sonderfahrten nach Bedarf.

Fahrt 13/14 verkehrt zum Licht nur an Sonn- u. gesetzlichen Feiertagen, 14a am folgenden Morgen, vom 15. Juni ab täglich. Ab 1. September treten Einschränkungen nach besonderem Bekanntgeben ein.

Vorbefüllte Plätze verfallen einschließlich des Belegschines, wenn sie nicht 3 Minuten vor fahrplanmäßigem Wagenabgang besetzt sind. Vorbelegschine sind nur gültig für die Fahrten von K. 25.- an. Kinder über 6 Jahre müssen den vollen Fahrpreis bezahlen. Hunde können nur mit dem Besitzer auf dem Vorderbüh auf Gepäckschein mitgenommen werden. Gepäck bis 10 kg kostet 10 M, jede weiteren 10 kg bis zum Höchstgewicht von 50 kg kosten 5.- M mehr. Pakete (ohne Briefe), an die Wagen gebracht und abgeholt, kosten bis 10 kg 10.- M, jede weiteren 10 kg 5.- M. Zu Sonderfahrten werden Wagen gegen feste Berechnung abgegeben. Über die regelmäßigen Sonderfahrten geben neben den besonderen Fahrern die täglichen Veröffentlichungen im Wadblatt Auskunft.

Table with columns: Fahrpreise. Rows: Wiesbaden-Chausseehaus 12 M, Wiesbaden-Georgenborn 13 M, Wiesbaden-Schlangenbad 25 M, Wiesbaden-Lg.-Schwalbach 40 M, Chausseehaus-Georgenborn 8 M, Georgenborn-Schlangenbad 8 M, Schlangenbad-Wambach 8 M, Schlangenb.-Schwalbach 18 M, Wambach-Lg.-Schwalbach 12 M.

Erhöhung der Verpflegungslätze im Städtischen Krankenhaus.

Durch Beschlüsse der städtischen Körperschaften sind die Verpflegungslätze im städtischen Krankenhaus mit Wirkung vom 1. April d. J. ab wie folgt festgesetzt worden:

Table with columns: I. Klasse, II. Klasse, III. Klasse. Rows: Für hiesige erwachsene Einwohner pro Tag 150.- M, Auswärtige, Extrazimmer, hiesige Kinder unter 10 Jahren, auswärt. Kinder unter 10 Jahren, Heizung und Beleuchtung, hiesige erwachsene Einwohner 110.- M, Auswärtige, Extrazimmer, hiesige Kinder, auswärtige Kinder, Heizung und Beleuchtung, selbstzahl. Kranke von auswärt. Verfall, Berufsgenossenschaft, auswärtige Krankenkassen, Zuluz- u. Polizeigeorgene, Kranke der Fürsorgeverwaltung, hiesige Selbstzahler, Krankenkassen, auswärtige Krankenkassen, wenn die Mitglieder hier wohnen, Kinder v. auswärt. v. 1-5 Jahren, hiesige Kinder v. 1-10 Jahren, Säuglinge, die von der Mutter geküht werden.

Wiesbaden, den 28. März 1922. Städtisches Krankenhaus.

Gestorben: Am 28. März, Peter Braun, 1 Tag, Diakonissin Marie Maus, 53 J. Schülerin Therese Greber, 8 J. Einbestamt.

Wiesbadener Nachrichten.

- Ausgabe neuer Milcharten für werdende und stillende Mütter und Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahre. In dem wir unsere Leser nochmals auf die im Anzeigenteil der heutigen Ausgabe erscheinende Bekanntmachung des Magistrats für die Ausgabe neuer Milcharten für werdende und stillende Mütter und Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahre aufmerksam machen, weisen wir besonders darauf hin, daß es im eigenen Interesse aller Bezugberechtigten liegt, die neuen Milcharten innerhalb des in der Bekanntmachung angeführten Zeitraumes (3.-15. April) bei möglicher Einhaltung der Buchstabenfolge auf dem Milchamt anzufordern. Nachdem die bei früheren Kartenausgaben gemachten Erfahrungen gelehrt haben, daß ein großer Teil der Bezugberechtigten diese Ausgaben überhaupt ignoriert und die neuen Karten erst dann anzufordern pflegt, wenn der zur Ausgabe festgesetzte Termin längst verstrichen ist und die alten Karten abgelaufen sind, hat der Magistrat angeordnet, daß in Zukunft Nachzügler nur dann berücksichtigt werden, wenn sie dem Milchamt einwandfrei nachweisen können, daß sie an den für die Ausgabe bestimmten Tagen tatsächlich verhindert gewesen sind, die Milcharten persönlich anzufordern oder durch einen Bevollmächtigten anfordern zu lassen. In Anbetracht der hohen, unvermeidlichen Kosten, die jede Kartenausgabe mit sich bringt, ist dies gewiß kein unbilliges Verlangen, da man wohl annehmen darf, daß jeder zum Milchbezug berechnigte Haushalt innerhalb 10 Tagen soweit Zeit erübrigen kann, um den Anforderungen der Bekanntmachung zu entsprechen.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden.

HOTEL HAUS I. RANG

W. Erscheint ta Bezugspreis (ei Monat Mk. 15.- Nummer mit d

Nr. 92 a.

Au Bei geeignete ein Promenadek reservierten Ku haben freien Zut

In dem Nach Klassisches Konzert Nr. 3 in Grossen durch und Largo durch mann), Harfe u Gehör.

Isr. T Gesc Grd und Parkstr.

heute Sonntag ein reiches, sorgfalt Ludwig Flaschn Jüngling) aus «Mein Mädel ha ferner heitere Schuhmachersing (Tenor) die Ar Leoncavallo, die «Rigoletto» von und Tirindelli Bauer bringt Ge für die Grossen einen Walzer, Norwegischen T Schluss vereiner

Hauptmann

Die literarisch sich rasch. Ohn nommen, dass Z Lessing - Strin mann: die Kette Schon diese erste Hauses" haben. Lösung der Zuku lichste, die zu fi das die Intendar ward gehalten; täuschung gibt, Bürge. Am Freitag h Wiesbadener Ho häufiger Gast v Schauspiel

zu Wort. Es is wohl aber eins s Milieu, nüchtern von Poesie. Gr deutschen Asthe unpötischen Geg gewisser Bezieu grossen und ge unpöetisch, soba brauchen versteh ergründend wirkt wunderrwetter